

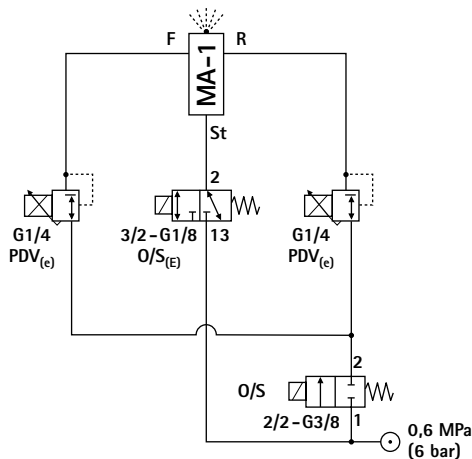




## Beispiele für die pneumatische Beschaltung des Spritzautomats Typ: MA 1

## Analoge Steuerung

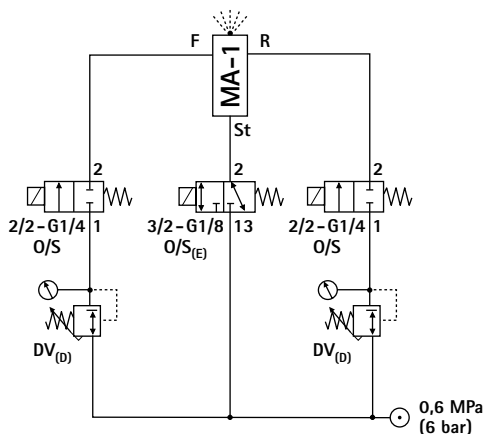
Steuerung der Flach- und Rundstrahlluft über proportionale Druckregelventile mit analoger Sollwertvorgabe zur optimalen Anpassung der Spritzparameter an wechselnde Spritzsituationen. Die Vorluftsteuerung ist durch externe Ansteuerung der Druckregelventile zu gewährleisten. Spritzbeginn: zuerst Spritzluft R und ggf. F aktivieren und danach Steuerluft St öffnen! Beenden: Zuerst St abstellen, dann R und F schließen.



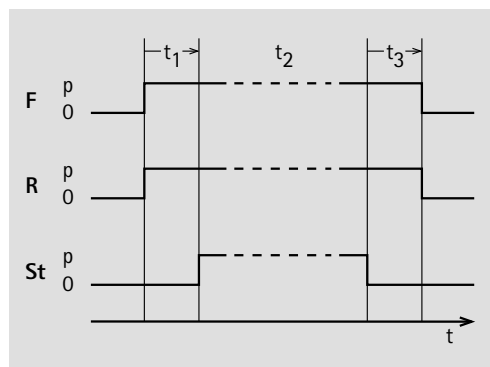
PDV<sub>(e)</sub> = proportionales Druckregelventil, elektrisch gesteuert,  
 O/S<sub>(E)</sub> = Öffner / Schließer mit Entlüftung,  
 O/S = Öffner / Schließer

## Feste Einstellung

Steuerung der Flach- und Rundstrahlluft über Druckregelventile zur optimalen Anpassung der Spritzparameter an eine konstante Spritzsituation. Die Vorluftsteuerung ist durch externe Ansteuerung der Druckregelventile zu gewährleisten. Spritzbeginn: zuerst Spritzluft R und ggf. F aktivieren und danach Steuerluft St öffnen! Beenden: Zuerst St abstellen, dann R und F schließen.



DV<sub>(D)</sub> = Druckregelventil, auf Druckbereich angepaßt,  
 O/S<sub>(E)</sub> = Öffner / Schließer mit Entlüftung,  
 O/S = Öffner / Schließer



## Korrekte Vorluftsteuerung

F = Flachstrahlluftzufuhr  
 R = Rundstrahlluftzufuhr  
 St = Steuerluft (Materialzufuhr)  
 p = Luftzufuhr geöffnet  
 0 = Luftzufuhr geschlossen  
 t = Zeit  
 t<sub>1</sub> = Zeit, bis die Zerstäuberluft stabil ansteht  
 t<sub>2</sub> = Spritzautomat in Betrieb  
 t<sub>3</sub> = Zeit, bis die Düse saubergeblasen ist